

Bedruckte Akustikelemente

In Räumen, in denen hohe Raumschallpegel vorhanden sind, haben sich Akustikelemente an Wänden, Decken und als Raumteiler zur Verbesserung der Grundakustik bewährt. Solche Elemente können jedoch den optischen Eindruck der Räumlichkeit stören, was dazu führt, dass sie nicht überall dort eingesetzt werden, wo es sinnvoll wäre. Wie lassen sich Wirkung und Optik vereinbaren?

Der Raumausstatter Gerhard Arnold hatte sich zum Ziel gesetzt, Akustikelemente so zu bearbeiten, dass sie in ihrer Wirkung nicht beeinträchtigt werden und gleichzeitig der Optik des Raumes angepasst werden können. Bisher wurden in dem Raumausstatterbetrieb handelsübliche Akustikelemente mit verschiedensten Motiven für spezielle Anwendungen bedruckt. Sie kommen zum Beispiel in Kindergärten oder Kantinen zum Einsatz.

Die neuen, bedruckten Akustikelemente werden optisch auf die jeweiligen Räumlichkeiten abgestimmt. Die bekannte schallabsorbierende Wirkung bleibt vollständig erhalten. Gleichzeitig erfüllen die bedruckten Elemente noch die Funktion von Werbeträgern oder Dekorationselementen.

2017

Jahr:
Kategorie:
Kontakt:

2017
Hersteller